

KONZERNZWISCHENMITTEILUNG

Die grüne Aktie

Q1
2015

- Erneuter Umsatzrekord im ersten Quartal
- Ergebnisse geringfügig unter Vorjahresniveau

Natürliche Bauprodukte für mehr **Wohngesundheit**

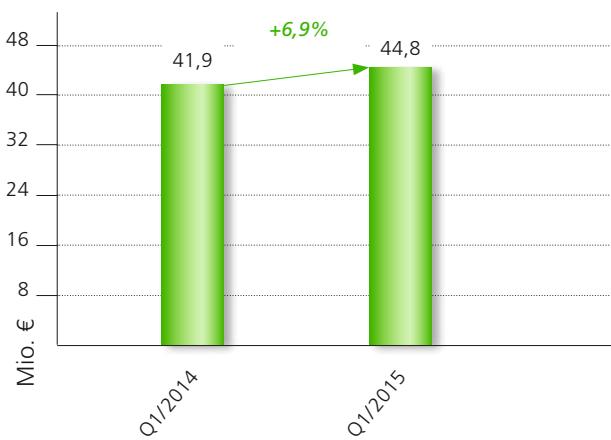


Zwischenmitteilung 1. Quartal 2015

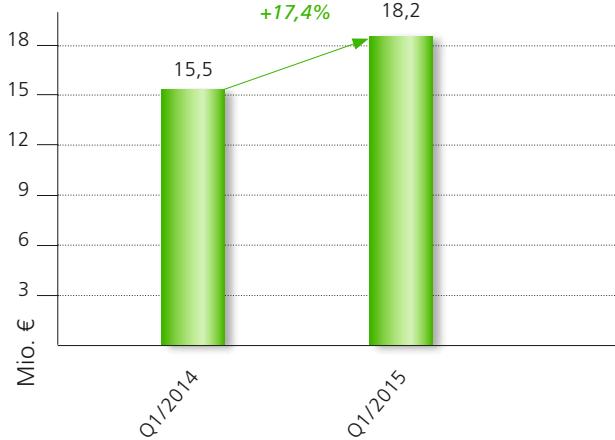
Umsatzrekord trotz härterem Winter

Trotz strengerer Witterung erzielte STEICO im ersten Quartal 2015 erneut einen Rekordumsatz. Aufgrund des anhaltenden Preisdrucks liegen die Ergebnisse jedoch geringfügig unter Vorjahresniveau.

Entwicklung Umsatz in Mio. €



Entwicklung Rohergebnis in Mio. €



Entwicklung EBITDA in Mio. €



Entwicklung EBIT in Mio. €



AUSGEWÄHLTE KENNZAHLEN

| | 31.03.2015 | 31.03.2014 |
|---|------------|------------|
| 1. Umsatzerlöse in Mio. € | 44,8 | 41,9 |
| 2. Umsatzwachstum in % ggü. Vorjahreszeitraum | +6,9% | +22,9% |
| 3. Gesamtleistung (GL) in Mio. € | 45,9 | 41,7 |
| 4. EBITDA-Marge in % GL | 10,5 | 12,0 |
| 5. EBIT-Marge in % GL | 3,7 | 4,3 |

Berechnung prozentualer Steigerungsraten auf Basis gerundeter Werte.

Der härtere Winter bremste europaweit die Bautätigkeit während des ersten Quartals 2015. Dennoch konnte der STEICO Konzern seinen Umsatz erneut ausweiten und mit 44,8 Mio. € eine neue Höchstmarke für ein erstes Quartal ausweisen.

Der Markt für Holzfaser-Dämmstoffe war hierbei weiter durch einen intensiven Wettbewerb und hohen Preisdruck geprägt. Besonders erfreulich hat sich hingegen der Absatz der Stegträger entwickelt. Diese konstruktiven Bauteile sind derzeit der wachstumsstärkste Produktbereich des STEICO Konzerns.

Die Ergebnisse sind u.a. durch gestiegene sonstige betriebliche Erträge, höhere Personal- und sonstige betriebliche Aufwendungen beeinflusst. Dadurch ist das Rohergebnis im ersten Quartal positiver während EBITDA und EBIT geringfügig niedriger ausfallen. Die Unternehmensleitung geht davon aus, dass sich die entsprechenden Positionen im weiteren Jahresverlauf normalisieren werden.

Das Direktorium strebt für das Gesamtjahr 2015, bezogen auf das Vorjahr, ein Umsatzwachstum sowie eine Steigerung von EBITDA und EBIT im oberen einstelligen Prozentbereich an.

Unternehmensprofil

Der STEICO Konzern entwickelt, produziert und vertreibt ökologische Bauprodukte aus nachwachsenden Rohstoffen. Dabei ist STEICO Weltmarktführer im Segment der Holzfaser-Dämmstoffe.

STEICO ist als Systemanbieter für den ökologischen Hausbau positioniert und bietet als branchenweit einziger Hersteller ein integriertes Holzbausystem an, bei dem sich Dämmstoffe und konstruktive Bauelemente ergänzen. Hierzu zählen flexible und stabile Holzfaser-Dämmplatten, Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS), Dämmplatten mit aussteifender Wirkung sowie Einblasdämmung aus Holzfasern und Zellulose. Stegträger

und Furnierschichtholz bilden die konstruktiven Elemente. Daneben stellt die STEICO Gruppe Hartfaserplatten her und ist im Holzhandel aktiv.

Die Produkte des Münchener Unternehmens finden beim Neubau und bei der Sanierung von Dach, Wand, Decke, Boden und Fassade erfolgreich Verwendung. STEICO Produkte ermöglichen den Bau zukunftssicherer, gesunder Gebäude mit besonders hoher Wohnqualität und einem gesunden Raumklima. So schützen STEICO Produkte zuverlässig vor Kälte, Hitze sowie Lärm und verbessern dauerhaft die Energieeffizienz der Gebäude.

Zwischenmitteilung 1. Quartal 2015

WIRTSCHAFTLICHES UMFELD

Die Produktion im europäischen Baugewerbe ist gegenüber dem Vorjahr leicht zurückgegangen, wofür insbesondere die harte Witterung ab Februar verantwortlich sein dürfte.

Aktuelle Erhebungen von Eurostat¹, des europäischen Statistikdienstes, liegen für Januar und Februar vor. Im Januar 2015 konnte die saisonbereinigte Produktion im Euroraum gegenüber dem Vorjahr zwar noch um 1,6%, ist aber im Februar bereits um 1,2% gefallen. Ein ähnliches Bild weist das statistische Bundesamt für das deutsche Bauhauptgewerbe aus. Hier ist der Umsatz für Januar bis Februar um 5,4% gegenüber dem Vorjahreszeitraum gefallen.²

UNTERNEHMENSENTWICKLUNG Q1

Wettbewerbssituation

Der Markt für Holzfaser-Dämmstoffe ist weiterhin durch einen hohen Preisdruck als Folge des intensiven Wettbewerbs geprägt. Auch wenn es erste Konsolidierungen innerhalb der Branche gibt, geht die Unternehmensführung davon aus, dass der Preisdruck in diesem Segment mittelfristig anhalten wird.

Umsatzrekord

Trotz der schlechteren Witterung und des intensiven Wettbewerbs konnte der STEICO Konzern sein Wachstum im ersten Quartal weiter fortsetzen und Marktanteile hinzugewinnen. So stieg der Umsatz um 6,9% auf ein Rekordniveau von 44,8 Mio. € (Vorjahr 41,9 Mio. €).

Starkes Wachstum bei Stegträgern

Besonders erfreulich entwickelte sich der Absatz der Stegträger mit einem Wachstum von über 30%. Damit sind die Stegträger derzeit das am stärksten wachsende Einzelprodukt des STEICO Konzerns. Allerdings verläuft die Marginenentwicklung in diesem Segment vorübergehend unterproportional. Dies ist darauf zurückzuführen, dass zur Produktion der Stegträger in größerem Umfang Furnierschichtholz (LVL) eingesetzt wird – das bis zur Fertigstellung der eigenen LVL Produktionsanlage von verschiedenen Lieferanten zugekauft wird. Um eine hohe Liefersicherheit bei den Stegträgern gewährleisten zu können, hat sich das Management entschieden, auch Furnierschichtholz aus höherpreisigen Quellen auf Lager

zu nehmen. Mit Inbetriebnahme der eigenen LVL Produktionsanlage in der zweiten Jahreshälfte kann der Zukauf von LVL entsprechend heruntergefahren werden, womit sich die Margen nachhaltig verbessern dürften.

Personalaufbau

Im Hinblick auf den bevorstehenden Verkaufsstart des selbst produzierten Furnierschichtholzes hat die Unternehmensleitung damit begonnen, notwendige Personalkapazitäten aufzubauen, so dass sich der Personalaufwand leicht überproportional entwickelt hat.

Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen

Darüber hinaus haben sonstige betriebliche Erträge dazu geführt, dass das Rohergebnis überproportional angewachsen ist. Auf der anderen Seite haben gestiegene sonstige betriebliche Aufwendungen das EBITDA und EBIT belastet.

Die Unternehmensleitung geht davon aus, dass sich die entsprechenden Positionen im weiteren Jahresverlauf normalisieren.

Ergebnisse

In Summe entwickelten stieg das Rohergebnis im ersten Quartal um 17,4% auf 18,2 Mio. € an (Vorjahr 15,5 Mio. €). Das EBITDA ging um 4,0% auf 4,8 Mio. € zurück (Vorjahr 5,0 Mio. €). Das EBIT war um 5,6% rückläufig und liegt bei 1,7 Mio. € (Vorjahr 1,8 Mio. €).

FURNIERSCHICHTHOLZ-ANLAGE: PROJEKTSTATUS

Die Arbeiten an der neuen Produktionsanlage für Furnierschichtholz schreiten planmäßig und innerhalb des Budgets voran. Die Produktionshalle ist bereits errichtet und sämtliche Anlagenteile befinden sich vor Ort. Aktuell findet die Montage der einzelnen Komponenten statt. Erste Furniere konnten bereits geschält werden, so dass Material für die kommenden Tests mit der Heißpresse bereit steht. Parallel dazu wird der Biomassekessel installiert.

Im Laufe des Sommers soll planmäßig mit den Testläufen der Gesamtanlage begonnen werden, so dass ab dem Herbst erste Mengen für die Produktion der Stegträger zur Verfügung stehen dürften.

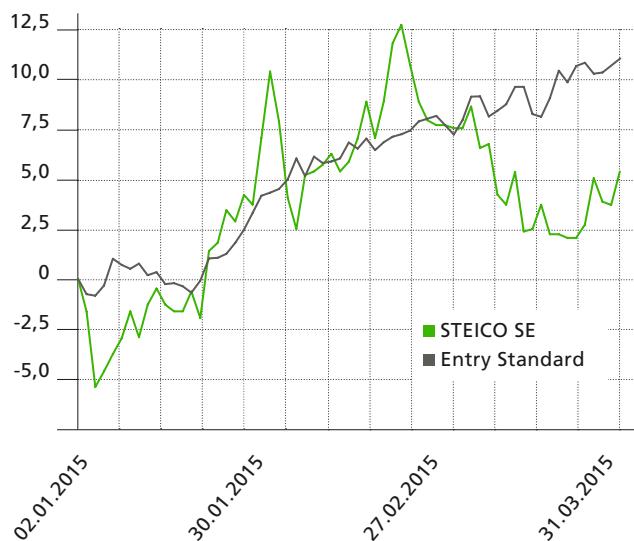
¹ Eurostat; Pressemitteilungen vom 20.04.2015

² Destatis; Pressemitteilungen vom 28.04.2015

AUSBLICK

Das Direktorium strebt für das Gesamtjahr 2015, bezogen auf das Vorjahr, ein Umsatzwachstum sowie eine Steigerung von EBITDA und EBIT im oberen einstelligen Prozentbereich an.

ENTWICKLUNG DER STEICO AKTIE



Entwicklung im 1. Quartal

Am 02. Januar 2015 starteten die STEICO Papiere mit einem Xetra-Schlusskurs von 5,93 € in das erste Quartal.

Der Tiefststand wurde am 06. Januar mit 5,60 € erreicht; in den darauf folgenden Wochen konnten die Papiere deutlich an Wert zulegen, bis am 24. Februar der Höchststand mit 6,69 € erreicht wurde (Xetra-Schlusskurs).

Am 31. März 2015 ging die STEICO Aktie mit 6,25 € aus dem Handel.

Investor Relations

Am **05. Februar** veröffentlichte STEICO vorläufige Zahlen für das Geschäftsjahr 2014.

Am **05. Februar** präsentierte sich die STEICO SE einem breiten Publikum nationaler und internationaler Investoren auf der „HSBC SRI Conference“ in Frankfurt am Main.

Am **22. April** präsentierte sich STEICO institutionellen Investoren auf der m:access Analystenkonferenz in München.

Am **28. April** erfolgte zeitgleich mit der Veröffentlichung dieser Zwischenmitteilung die Veröffentlichung des STEICO Geschäftsberichts 2014

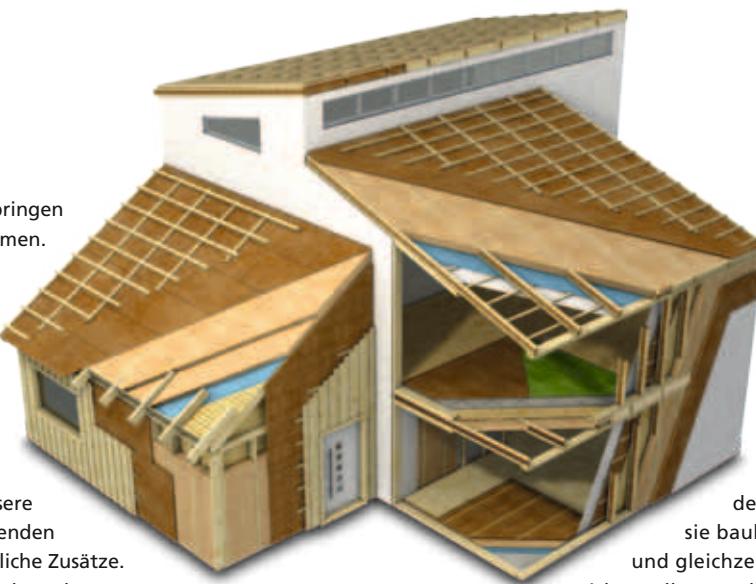
Unternehmenskalender für die kommenden Monate

Am **25. Juni** findet die ordentliche Hauptversammlung der STEICO SE am STEICO Hauptsitz in Feldkirchen statt.

Im **Juli** wird die Veröffentlichung des STEICO Halbjahresberichts erfolgen, die Veröffentlichung des Berichts für das 3. Quartal ist für den **Oktober** geplant.

Aktuelle Terminergänzungen finden Sie auf www.steico.com/IR

80% unseres Lebens verbringen wir in geschlossenen Räumen. Aber ist uns auch immer bewusst, mit was wir uns hier umgeben? STEICO hat sich die Aufgabe gestellt, Bauprodukte zu entwickeln, die die Bedürfnisse von Mensch und Natur in Einklang bringen. So bestehen unsere Produkte aus nachwachsenden Rohstoffen ohne bedenkliche Zusätze. Sie helfen, den Energieverbrauch zu senken und tragen wesentlich zu einem dauerhaft gesunden Wohnklima bei, das nicht nur Allergiker zu schätzen wissen. Ob Konstruktionsmaterialien oder Dämmstoffe: STEICO Produkte



tragen eine Reihe angesehener Qualitätssiegel. So gewährleistet das FSC® Zertifikat (Forest Stewardship Council®) eine nachhaltige, umweltgerechte Nutzung des Rohstoffs Holz. Das anerkannte Prüfsiegel des IBR (Institut für Baubiology Rosenheim) bestätigt den STEICO Produkten, dass sie baubiologisch unbenklich sind und gleichzeitig den Schutz der Umwelt sicherstellen. Auch bei unabhängigen Untersuchungen wie denen des ÖKO-TEST Verlags schneiden STEICO Produkte regelmäßig mit „sehr gut“ ab. So bietet STEICO Sicherheit und Qualität für Generationen.

Das natürliche Dämm- und Konstruktionssystem für Sanierung und Neubau – Dach, Decke, Wand und Boden.



STEICO SE • Otto-Lilienthal-Ring 30 • 85622 Feldkirchen (GER)
Tel.: +49-(0)89-99 15 51-0 • Fax: +49-(0)89-99 15 51-26
Internet: www.steico.com • E-Mail: info@steico.com